

## ...und die Moral von der Geschichte – Erfolg durch Werteorientierung und ethisches Führen

Aktuelles Thema in den Medien ist der Ruf nach Rückbesinnung auf Moral und Werte in der Wirtschaft. Folgende Erkenntnis gewinnt an Bedeutung: Werteorientierung und ethisches Führen stellen einen wichtigen wenn nicht den wichtigsten Faktor für dauerhaften und langfristigen Erfolg dar.

### **Fünf Gründe für Werteorientierung und ethisches Führen**

- Ethisches Führen durch Werte sorgt für eine grundsätzliche Orientierung und damit für Stabilität und Verlässlichkeit. Gerade in kritischen Zeiten ist dies einer der wichtigsten Garanten fürs wirtschaftliche Überleben
- Werteorientierung liefert klare Kriterien. Dadurch erhöht sich sowohl die Urteilkraft der Entscheidungsträger als auch die Qualität der von ihnen getroffenen Entscheidungen.
- Werte sind nicht nur moralisch wertvoll, sie sind auch ökonomisch relevante Größen, was sich etwa im Begriff des „Vertrauenkapitals“ zeigt.
- Werteorientierung heißt auch, wertschätzend mit Mitarbeitern umzugehen. Diese geben die ihnen zukommende Achtung mit vermehrter Motivation und Initiative wieder zurück. Erst die Wertschätzung ermöglicht, dass Mitarbeiter ihren ganzen Wert in die Organisation einbringen.
- Werteorientierte Unternehmen tragen ihren Teil zum Gemeinwohl bei. Der „gute Ruf“, der dadurch entsteht, ist nicht nur moralisch von Vorteil.

Was heißt das für die alltägliche Führungspraxis? Kann man \*einfach so“ auf Moral „umschalten“? Werte bleiben abstrakt, solange sie NUR auf dem Papier stehen. Erst Menschen, die sie leben, hauchen ihnen Wirksamkeit ein. Daher steht zunächst die Führungskraft selbst im Vordergrund. Ihre Persönlichkeit und innere Haltung entscheidet darüber, wie werteorientiertes und ethisches Führen erfolgreich in die Praxis umgesetzt werden kann. „Bottom up“ spiegelt sich die „top down“ gelebte Werteorientierung in den Grundstrukturen des Unternehmens und seiner Kultur wider.

Im Seminar werden diese Aspekte auf sehr praktische Art und Weise behandelt und bearbeitet.

### **Themen / Ziele**

- Die Selbstreflexion des eigenen Führungsverhaltens zeigt Möglichkeiten auf, wie Sie werteorientiertes und ethisches Führen noch mehr in Ihren Führungsalltag integrieren können.
- Sie überprüfen, welche Werte und welche Führungstugenden in Ihrer speziellen Situation von besonderer Bedeutung sind.
- Sie erkennen, wie Werteorientierung Sie und Ihre Organisation befähigt, auch schwierige und kritische Zeiten besser bewältigen zu können.
- Sie erfahren, wie Sie mittels der „drei Pfeiler der Glaubwürdigkeit“ (Kongruenz, Konsistenz und Transparenz) das Vertrauen in Sie und in die Organisation noch weiter entwickeln und aufbauen können.
- Sie erkennen, wie überzeugend und motivierend ethisches Führen sein kann und wie Sie dadurch Ihre eigene Wirksamkeit erhöhen können.
- Sie erfahren und überprüfen Möglichkeiten, wie Werteorientierung in die Organisationskultur integriert werden kann.
- Und nicht zuletzt erfahren Sie, wie werteorientiertes Führen auch zu einer Verbesserung der eigenen Lebensqualität führen kann.

## Leitung



**Martin Haberzettl**, Experte im S.M.E.-Expertenteam <http://www.sme-consult.ch/forum/index.html>  
ist seit 1994 fest etabliert im **Führungskräftetraining, in der Teamentwicklung und der  
Konfliktklärung als Trainer, Moderator, Mediator und Coach.**

Martin Haberzettl ist approbierter Diplompsychologe, Lehrtrainer und Lehrcoach DVNLP, Philosoph und  
Buchautor mehrerer Fachbücher.

Ende 2009 erscheint sein neuestes Buch „Change Management konkret“.

## Termin

Die. 15. bis Mi. 16. September 2009, jeweils von 9.00h bis 17.00h,

## Veranstaltungsort

Basel

## Preis

CHF 1170.- / plus 7,6% MwSt.,

plus CHF 160.- für Seminar Getränke, Pausenverpflegung, Mittagslunch